Wir vergeben

eine Master-/Doktorarbeit

BESCHREIBUNG Das Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften und das Institut für Neuroradiologie des Universitätsklinikums Leipzig suchen ***ab dem 01.07.2023*** (*oder später*) eine Masterstudent*in oder eine medizinische Doktorand*in. Unsere Arbeitsgruppe befasst sich mit der „Selfish brain"–Hypothese. Die zu vergebende Abschlussarbeit oder medizinischen Promotion soll den Einfluss anatomischer Normvarianten der Hirnversorgung und anderer Faktoren auf die Entwicklung einer arteriellen Hypertonie untersuchen.

ANFORDERUNGEN • Selbstständige Auswertung von MRT-Untersuchungen der LIFE-Kohorte nach Einarbeitung • Auswertung vorhandener Datensätze nach unterschiedlichen Kriterien • Statistische Auswertung • Erstellung von Abbildungen für Publikationen • Schreiben eines englischsprachigen Manuskripts zur Publikation der Daten

VORAUSSETZUNGEN • Bachelorabschluss (Neurowissenschaften, Signalverarbeitung, Machine Learning, Psychologie, o.Ä.) oder erstes Staatsexamen der Medizin (5. bis max. 9. Semester) • Bereitschaft, eine bezahlte Forschungsauszeit bis zu einem Jahr zu nehmen • Sehr gute neuroanatomische Kenntnisse • Sehr gute Englischkenntnisse • Selbstständige Arbeitsweise • Zuverlässigkeit, Engagement und Flexibilität

Sie werden als studentische Hilfskraft am Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften für ein Jahr (oder kürzer) angestellt um eine Master-Abschlussarbeit oder medizinische Promotion in Vollzeit zu ermöglichen.

Eine schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf senden Sie bitte als E-Mail im PDF-Format an Frau *Dr. Cindy Richter* (cindy.richter@medizin.uni-leipzig.de) ***bis zum 15.06.2023***.

Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Otto-Hahn-Gruppe Kognitive Neurogenetik; Stephanstraße 1A, 04103 Leipzig;
Verantwortliche Wissenschaftlerin: Dr. Sofie Louise Valk